

## **Steirer erhöhen Anbieterwechsel: Strom- und Gaskosten im Fokus**

Rund 33.000 Steirer haben 2024 ihren Strom- und Gasanbieter gewechselt. Die hohe Wechselrate spiegelt die steigenden Energiekosten wider. Jetzt Preise prüfen und Vorteile nutzen!

In der Steiermark zeigt sich ein bemerkenswerter Trend bei den Wechseln von Strom- und Gasanbietern. Laut der unabhängigen Regulierungsbehörde E-Control haben in den ersten neun Monaten des Jahres 2024 beeindruckende 32.866 Bürgerinnen und Bürger ihren Anbieter gewechselt. Diese Zahl ist im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen, wo es nur 22.271 Wechsel gab.

Die Wechselquote fällt dabei unterschiedlich aus: Bei Strom liegt sie bei 3,1 Prozent und beim Gas sogar bei 4,7 Prozent. Dies spiegelt die wachsenden Sorgen der Menschen über steigende Energiekosten wider, ein Thema, das viele Haushalte zunehmend beschäftigt.

### **Rampe für Heizperioden und Energiepreise**

Mit dem Einbruch der kühleren Temperaturen beginnt auch wieder die Heizsaison. Der Winter des letzten Jahres war mild, aber die Überlegungen zu den Energiekosten sind dennoch präsent. Der hohe Preis für Energie, der die Haushalte belastet, bleibt ein Thema, das die Menschen zum Handeln anregt. Wolfgang Urbantschitsch von E-Control merkt an, dass die Energiemärkte sich mittlerweile beruhigt haben, die künftige Kälte des Winters jedoch unvorhersehbar bleibe.

“Energieeffizienz und Energiesparen sind entscheidend bei der Transformation unserer Energieversorgung“, erklärte er.

In einem bundesweiten Vergleich zeigt sich, dass im Durchschnitt weniger Menschen ihren Anbieter gewechselt haben. Mit 274.150 Wechseln in ganz Österreich von Januar bis September 2024, im Vergleich zu 282.596 im Vorjahr, ist der Trend also nicht überall gleich stark ausgeprägt. Die Timelines sind entscheidend, denn mit dem Auslaufen der Stromkostenbremse am Jahresende ist zu erwarten, dass viele Verbraucher wieder höhere Rechnungen erhalten werden.

„Es wäre jetzt unerlässlich, die eigenen Strom- und Gaspreise zu überprüfen“, fügt Urbantschitsch hinzu. Diese Überlegungen treffen auf ein Klima, in dem attraktive Angebote für Neukunden im Umlauf sind.

Interessanterweise belegt die Steiermark den dritten Platz im österreichischen Bundesländervergleich hinsichtlich der Wechselrate beim Gas. Diese Entwicklungen zeigen deutlich, dass die Bürgerinnen und Bürger des Landes sensibel auf Preisveränderungen reagieren und bereit sind, ihren Anbieter zu wechseln, um mögliche Einsparungen zu nutzen.

Für weitere Informationen zu den Wechseln und den aktuellen energiespezifischen Entwicklungen, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf [www.meinbezirk.at](http://www.meinbezirk.at)**.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**